

AKTUELLES DRUG CHECKING ERGEBNIS AUS INNSBRUCK**XTC-Tablette mit MDMA und MDA**

August 2015

Als XTC zur Analyse gebracht:

Tatsächliche Inhaltsstoffe

MDMA - 38 mg/Tablette**MDA - 21 mg/Tablette**

Darreichungsform: Tablette

Logo: Louis Vuitton

Rückseite: keine Bruchrille

Farbe: blau

Bezug: Innsbruck



In Innsbruck wurde eine XTC-Pille mit **38 mg MDMA** und **21 mg MDA** analysiert. Infolge des Mischkonsums verstärkt sich die Belastung für das Herz-Kreislaufsystem, der Blutdruck steigt noch stärker an und die Gefahr einer Dehydrierung (Austrocknung) des Körpers erhöht sich.

Vom Konsum der Tablette ist abzuraten!

MDA ist ein Amphetaminderivat und chemisch eng mit MDMA verwandt. Es **wirkt bei einer Dosis von 30 bis 50 mg ähnlich wie MDMA, jedoch stärker, härter, weniger „magisch“ und wesentlich länger** (bis zu 12 Stunden). Ab 50 mg Einzeldosis kann es zu Halluzinationen kommen. Die Dosierung ähnelt der von MDMA (1,3 mg pro Kilogramm Körpergewicht).

Häufige Nebenwirkungen sind z.B. Übelkeit, Schweißausbrüche, Gleichgewichtsstörungen und Desorientierung. **MDA kann zu irreparablen Gehirnschädigungen führen und wirkt hepatotoxisch (leberschädigend). Regelmäßiger Konsum kann schizophrenieähnliche Symptome auslösen.**

MDMA bewirkt eine vermehrte Freisetzung des Neurotransmitters Serotonin. Hunger- und Durstgefühle sind reduziert, Wachheit und Aufmerksamkeit erhöht, Körpertemperatur und Blutdruck steigen an. Auf MDMA fühlst du dich leicht und unbeschwert, ein wohliges Körpergefühl breitet sich aus. Seh- und Hörvermögen verändern sich, Berührungen und Musik werden intensiver empfunden, Hemmungen werden abgebaut und das Kontaktbedürfnis wird gesteigert. **Nebenwirkungen:** Kiefermahlen, Muskelzittern, Übelkeit/Brechreiz und erhöhter Blutdruck. **Herz, Leber und Nieren werden besonders stark belastet.** Es besteht auch die **Gefahr eines Hitzschlags**, da die Körpertemperatur erhöht wird.

Beachtet die Safer Use Regeln!!<http://www.drogenarbeitz6.at/substanzen/safer-use.html>Quellen: www.checkyourdrugs.at, www.saferparty.ch, www.erowid.org